



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Alt-Nürnberg und das malerische Frankenland

Cohn-Wiener, Ernst

Berlin, [1912]

Verlagswerbung

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96748](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96748)

In unserem Verlage ist erschienen:

ALTENGLISCHE HERRENSITZE

VON
JOSEPH NASH

72 TON- UND 32 FARBENTAFELN, REPRODUZIERT NACH DER SELTENEN
HANDKOLORIERTEN AUSGABE • MIT EINER EINLEITUNG VON L. MAC LEAN

Die prächtige Publikation über alte englische Herrensitze, die Joseph Nash in der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts in London erscheinen ließ, hat bisher nicht die Würdigung gefunden, welche die meisterhafte Darstellung des Lieblingsbaumeisters Georg IV. verdient. Es fehlte uns vor allen Dingen die Kenntnis der unvergleichlichen, **mit der Hand kolorierten Ausgabe**, die den vollen Reiz der Arbeit des englischen Meisters zeigt. Mit Bewunderung nehmen wir wahr, welcher Kombinationsmittel, welcher Licht- und Farbenwirkungen sich jene Zeit bewußt war, die mit nicht mehr Möbeln, als sie eines unserer Wohnzimmer enthält, Riesenräume ausfüllte und mit den natürlichsten Mitteln wohnlich gestaltete. Hier liegt die Quelle fast unerschöpflicher Kompositionsgedanken, der Schlüssel zu harmonischen Raumgestaltungen auch für die moderne Kunst.

Aber nicht ausschließlich das Architektonische bildet den Reiz des Buches. Des Künstlers Vorliebe und Begabung für **figürliche Kompositionen** kommt hier äußerst vorteilhaft zum Ausdruck. So wird jedes Blatt ein lebendiges Erlebnis für den Beschauer, der sich unvermutet mitten in die Szene des Bildes gestellt glaubt, und mit höchstem Interesse an dem täglichen Leben der Schloßbewohner, an dem Bocciaspiel der männlichen Jugend auf der Terrasse von Bramshill, der Tafelrunde in dem Bankettsaal von Crewe Hall oder den Fechtübungen in der Halle von Adlington teilnimmt.

Preis gebunden 30 Mark ord.

VERLAG FÜR KUNSTWISSENSCHAFT ^{GM.} B.H. BERLIN 38

